Erdgas-Marktbericht

AUSGABE 25.10.2022 (KW43)







350 _	J.A.	1000
300 -	J Christian III	800
250 -		- - 600
200 -	May War June	
150 -	I Ma	_ 400 -
100 -	which was a second of the seco	_ 200
50 –		_ 0
	15.11.2021 07.02.2022 02.05.2022 25.07.2022 17.10.2022	

Gas-Jahresfutures EEX	THE in €/MWh				
Kalenderjahr 2023	143,650				
Veränderung zur Vorwoche	-11,278	-7,3%			
Veränderung zum Vormonat	-45,070	-23,9%			
Kalenderjahr 2024	110,	170	<u></u>		
Veränderung zur Vorwoche	-7,168	-6,1%	_		
Veränderung zum Vormonat	-8,238	-7%			
Kalenderjahr 2025	78,030		→		
Veränderung zur Vorwoche	-6,446	-7,6%			
Veränderung zum Vormonat	-5,105	-6,1%			
European Gas Spot Index	62,112				

Die Trendpfeile geben die Einschätzung für die Entwicklung der 43. Kalenderwoche wieder

Primärenergien und CO ₂ -Zertifikate	Öl Brent 23 in \$/Barrel (ICE)		Kohle API#2 23 in \$/t (EEX)		Base 23 in €/MWh (EEX)		Emissionsrechte 23 in €/EUA (EEX)	
Stand am 25.10.2022	84,93		236,48		369,51		75,19	
Veränderung zur Vorwoche	0,70	0,8%	-12,18	-4,9%	-40,07	-9,8%	5,08	7,2%
Veränderung zum Vormonat	5,84	7,4%	-43,57	-15,6%	-116,73	-24%	6,46	9,4%

Aktuelle Nachrichten zu den Energiemärkten

Die bereits in den Vorwochen festgestellte ungewöhnliche Wettersituation mit Temperaturen deutlich oberhalb der langiährig aufgezeichneten saisonal typischen Werte in weiten Teilen Deutschlands. Frankreichs und dem Benelux-Raum verstärkte sich in der Berichtswoche noch einmal. In Verbindung mit wirksamen Appellen der EU- und der Bundesregierung zum Energiesparen von Gas führte dies zu einer regelrechten Überversorgung der westeuropäischen Netzbereiche, nachdem bereits Spanien mit Spotpreisen um 30 € im Südteil des Landes wegen zahlreicher LNG-Entladungen aufgefallen war. Nun zeigte sich auch am TTF ein deutlicher Rückgang der Gasspotpreise. Ausgehend von einem bereits moderaten Wert von 69 €/MWh am Montag – verglichen mit dem Terminpreis für den Monat November in Höhe von immerhin noch 129 € – verminderte sich der Handelspreis für Spotgas am TTF zum Mittwoch bis auf 60 €. Gewinnmitnahmen drehten den Trend am Donnerstag etwas nach oben, bevor das Spotgas zum Wochenende auf 44 €/MWh und damit auf dem niedrigsten Wert seit vielen Monaten fiel. In einer normalen Marktlage hätten die Betreiber der Speicher das fallende Preissignal zum Nachfüllen ihrer Anlagen sofort ausgenutzt und einem zu massiven Verfall der Spotpreise damit entgegen gesteuert. Diese Strategie ging jedoch nicht auf, da die Speicher in dieser Saison aus Sorge vor einem vollständigen Ausfall russischer Lieferungen bereits nahezu komplett gefüllt sind. Natürlich wirkten das milde Wetter und die reduzierten Gaspreise auch auf den Strommarkt. Im Day-ahead notierten die Stundenpreise fast durchweg unter 200 €, so dass sie je nach Windstärke im Tagesmittel zwischen 140 € am Donnerstag und 183 € am Dienstag notierten. Der mittlere Preis für Spotstrom zeigte sich im Oktober damit deutlich unter dem Vormonatswert und nähert sich im Jahresvergleich nun wieder dem Niveau von 2021 an. Das Wochenende blieb im Mittel mit 96 € am Samstag und 81 € am Sonntag sogar noch weiter unter der über Monate gewohnten Größenordnung. [MG]

Quellen: EEX, konzerninterne Quellen, Statistisches Bundesamt

Die in diesem Marktbericht veröffentlichten Informationen sind mit eigenüblicher Sorgfalt recherchiert. Dennoch wird keine Gewähr für die Eignung für einen bestimmten Zweck, für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte sowie für eine fehlerfreie Übertragung übernommen. Der Marktkommentar gibt die persönliche Einschätzung der Verfasser wieder. Er stellt keine Empfehlung oder Aufforderung seitens des Herausgebers an den Leser dar und ersetzt insbesondere auch keine individuelle Beratung. Für Schäden haftet der Herausgeber nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit seiner Angestellten oder sonstiger Erfüllungsgehilfen. Dieser Haftungsausschluss gilt auch gegenber bestelichen Vertretern, leitenden Angestellten und sonstigen Erfüllungsgehilfen des Betreibers des Marktberichtes. Die Ersatzansprüche sind auf den typischen vorhersehbaren Schaden begrenzt. Die Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Der Nutzer erwirbt keinerlei Rechte oder Lizenzen an den Inhalten. Diese werden den Nutzern ausschließlich für den eigenen Gebrauch zur Verfügung gestellt. Jede darüber hinaus gehende Nutzung, insbesondere auch eine kommerzielle Weitergabe der Informationen, ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung zulässig.